

Hat Medwedew einen Nazi als Nazi bezeichnet?

Der stellvertretende Vorsitzende des russischen Sicherheitsrates, Dmitri Medwedew, löste eine Kontroverse aus, als er den deutschen Politiker Friedrich Merz mit dem Nazi-Propagandaminister Joseph Goebbels verglich und Europa beschuldigte, einen gefährlichen Militarismus wiederzubeleben.

25. April 2025 | Phil Butler

Er kann den deutschen Friedrich Merz sogar als Stechschritt-Klon von Hitlers Propagandaminister bezeichnen, wenn er will. Allerdings darf man sich fragen, ob der ehemalige russische Ministerpräsident dies zu Recht tut oder nicht.

Faschistische Äpfel

Zunächst einmal gehörte der Großvater von Friedrich Merz, Josef Paul Sauvigny, zur Sturmabteilung (SA), die Adolf Hitler in den 1930er Jahren zur Macht verhalf. Sauvigny marschierte nicht nur mit diesen frühen Sturmtruppen; seine Rolle und sein Charakter sind gut dokumentiert. [Diese PDF-Datei](#) von Peter Bürger porträtiert einen Mann, der alles tun würde, um sich an die politische Macht zu klammern, und der sich schließlich eine volle Rente von der westdeutschen Regierung erschleichen würde, obwohl er in der NS-Zeit Oberscharführer der SA war. Das Dokument offenbart auch eine Art déjà-vu-Vorahnung, wenn man die Neigungen des neuen CDU-Chefs betrachtet. Aber hat Medwedew recht? Ist Friedrich Merz ein neuer Propagandachef wie Joseph Goebbels?

Die kurze Antwort lautet: Ja. Die Äpfel der Nazis von heute sind nicht allzu weit von denselben faschistischen Bäumen gerollt, die Europa schon immer überzogen haben. Merzens Großvater war nämlich nur ein Bürgermeister, wenn auch ein wichtiger, der den Nationalsozialismus und Hitler auf dem Marktplatz in Brilon begrüßte. Ein wichtiger Aspekt des Aufstiegs von Hitlers Reich war das Bestechungssystem, das hochrangige Offiziere und Beamte der Wehrmacht mit riesigen Landzuweisungen, Bargeld, Autos, lebenslanger Steuerfreiheit und laufenden Zahlungen bezahlte. Diese Tatsache erinnert mich daran, was mir ein deutscher Veteran des Zweiten Weltkriegs vor einigen Jahren in einem Interview erzählte. Der Artilleriefeldwebel, der schließlich in der Normandie kämpfte, sagte: „Nicht Hitler war so schlimm, sondern die kleinen Hitlers, die die Nazis an der lokalen Front führten.“

Die Familie mütterlicherseits von Friedrich Merz bestand seit dem Ende des Heiligen Römischen Reiches durchweg aus Juristen, Politikern und Adeligen. Ähnliche Fälle tauchen immer dann auf, wenn man gegen Leute wie Merz, die EU-Präsidentin Ursula von der Leyen und fast die gesamte übrige Führungsriege ermittelt. Ich habe ein Jahrzehnt lang in Deutschland gelebt und war etwas überrascht, in jedem Keller, in den ich eingeladen wurde, ein Nazi-Skelett zu finden. Aber das ist allgemein bekannt.

Über die väterliche Seite der Familie Merz weiß man nicht viel, außer dass Joachim Merz Richter war. Einige Geschichten behaupten, er habe in Hitlers Wehrmacht gedient, was für Männer

zwischen 16 und 60 Jahren obligatorisch war, nachdem der deutsche Diktator im Januar 1943 den „totalen Krieg“ erklärt hatte. Merz der Ältere wäre zu diesem Zeitpunkt 19 Jahre alt gewesen. Ein aussagekräftiger, tieferer Einblick in die Abstammung des neuen deutschen Bundeskanzlers ist bestenfalls schwer zu bekommen. Was wir wissen, ist, dass Merz die Rolle seines Großvaters bei Hitlers Machtergreifung geleugnet hat, um später die Wahrheit zuzugeben.

Ein Vergleich zwischen Merz und Goebbels

Dmitri Medwedew [verglich](#) Friedrich Merz auch mit Joseph Goebbels, Hitlers Propagandaminister. Angesichts dieses Gedankens stellt sich die Frage: „Auf welche Ähnlichkeiten bezieht sich Medwedew?“ Um diesen Vergleich zu verstehen, müssen wir die gesamte EU als eine Art neues Reich betrachten, nicht nur Deutschland. Wenn wir Ursula von der Leyen (oder ihre Nachfolgerin) als die neue Führerin des Blocks betrachten, dann macht es mehr Sinn, Merz als einen wichtigen Untergebenen zu bezeichnen. Schauen wir uns ein paar treffende Vergleiche zwischen Goebbels und Merz an.

Auch wenn Goebbels und Merz aus unterschiedlichen sozioökonomischen Schichten stammen, haben sie viele Gemeinsamkeiten. So war Goebbels die Schlüsselfigur, die Hitler dazu drängte, Maßnahmen zu ergreifen, die zum „totalen Krieg“ führen würden. Was Merz betrifft, so ist sein jüngster Vorstoß, den deutschen Verteidigungshaushalt mehr als zu verdoppeln, ein gutes Zeichen für die Zukunft. Auch seine Angstmacherei und andere Propagandasprüche erinnern an Goebbels. Dieser Auszug aus der [Neuen Stimme der Ukraine](#) veranschaulicht, wie nahe die EU daran ist, Russland den „totalen Krieg“ zu erklären:

Merz spielt ein politisches Schachspiel mit hohem Einsatz – ein Spiel, bei dem es um eine Billion Euro geht, die nicht nur Deutschland, sondern die gesamte EU umgestalten könnte. Zum ersten Mal seit den 1930er Jahren beginnt Deutschland mit einer größeren militärischen Aufrüstung und verspricht, diese schwindelerregende Summe in den nächsten zehn Jahren für die Stärkung seiner nationalen Verteidigung auszugeben. Die Investitionen könnten letztlich die Kosten des Marshall-Plans und der deutschen Wiedervereinigung in den 1990er Jahren zusammen übersteigen.

Wie Goebbels ist auch Friedrich Merz ein Experte im Umgang mit den neuesten Medien und Informationskanälen. Der CDU-Politiker hat Hunderttausende von Followern auf seinen persönlichen Instagram- und „X“-Profilen. Einigen Experten zufolge war Merzens Wahlkampfeslogan #Wiedernachvorne ein Schlüssel zu seinem Sieg bei den letzten Wahlen. Merz ist auch einer der aktivsten deutschen Politiker auf Facebook, mit durchschnittlich 2,4 Beiträgen pro Tag. Die Analyse von Merz' Social-Media-Aktivitäten zeigt, dass er ähnlich wie Goebbels auf die Schaffung einer Bewegung und auf Motivation setzt. Wie der berüchtigte Nazi, von dem er geklont zu sein scheint, wurde Merz als brillanter Redner beschrieben. Ob Merz seine Reden wie Hitler und Goebbels vor dem Spiegel übt, ist bisher nicht bekannt. Die Ähnlichkeiten sind vielfältig, wie die eines jeden machiavellistischen Politikers.

Interessant ist, dass die Unterschiede zwischen Goebbels und Merz interessanter sind als die Gemeinsamkeiten. Ich bin nicht sicher, ob Russlands Medwedew weiß, dass Goebbels ein Intellektueller war. Vielleicht weiß er auch nicht, dass Merz wegen schlechten Benehmens von der Schule geflogen ist. Die beiden Deutschen gingen jedoch ähnliche Wege, um sich weiterzubilden, indem

sie verschiedene renommierte Universitäten besuchten und Stipendien von der Albertus-Magnus-Gesellschaft (Goebbels) und der Konrad-Adenauer-Stiftung (Merz) erhielten. Obwohl Goebbels bei weitem der Intelligenterer und akademisch Versierterer der beiden war, hatte Merz einen Rückhalt, der seinesgleichen sucht. So war Merz von 2016 bis 2020 Mitglied des Aufsichtsrats von Black-Rock Asset Management in Deutschland.

Hitlers gefrorenes Gehirn finden

Wie immer, wenn man sich mit Führungspersönlichkeiten wie Merz beschäftigt, ist der Kaninchenbau ihrer Verbindungen und Ideologien zu groß, um ihn in einem einzigen Bericht zu behandeln. Hier müssen wir seine Verbindung mit der Jungen Union Deutschlands und der faszinierenden Gruppe des [Andenpakts](#), die sich aus lauter weißen, männlichen Ultrakonservativen zusammensetzt, außen vor lassen. Dieser so genannte „Andenpakt“ wurde übrigens von einem Dutzend CDU-Jugendlicher gegründet, die 1979 zu einem offiziellen Besuch nach Südamerika gereist waren.

Während ihrer Reise von Caracas nach Santiago, Chile, überflogen sie das riesige Andengebirge, was zu dem inoffiziellen Namen der Gruppe führte, die schwor, sich gegenseitig bei der Suche nach der Macht in Deutschland und in der Welt zu unterstützen. Diese Gruppe hält immer noch streng geheime Treffen ab. Ich bin mir nicht sicher, warum, aber die Geschichte, dass Adolf Hitler 1945 in eine Villa auf der anderen Seite der Anden in der Nähe von Santiago geflohen war, kam mir in den Sinn.

Die CIA hat die Ermittlungen über die angebliche Flucht Hitlers mit Hilfe unter anderem seiner Freunde Eva und Juan Peron schon vor Jahrzehnten eingestellt. Außerdem ist der Mythos, dass die Deutschen nicht mehr die gleichen Ansichten wie Hitler und seine Gefolgsleute vertreten, einfach unwahr. Lesen Sie [diese Geschichte](#) über den ersten Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland, Konrad Adenauer, und lassen Sie sich von der Wahrheit zum Nachdenken anregen.

Und nun stellen Sie sich vor, Ursula von der Leyen würde einen zusammenhängenden europäischen Wirtschafts- und Militärblock schaffen. Diese offizielle Mitteilung der EU tänzelt um das Thema herum, aber das Ergebnis ist klar. [ReArm Europe](#) klingt vertraut. Nur dass dieses Mal die Briten den Deutschen nicht in den Rücken fallen dürfen und das Vierte Reich bereits zwei Drittel der Ukraine übernommen hat.

Würden Sie sich Sorgen machen, wenn Sie Russe wären? Ich denke, Medwedew sollte sich auf die Suche nach Hitlers gefrorenem Gehirn in Patagonien machen, nur um seinen Standpunkt zu beweisen. Das alles scheint der ursprünglichen Katastrophe zu nahe zu kommen, um ein Nachahmungsverbrechen zu sein.